

Ausstellung Heloisa Corrêa

Diese Frau hat den künstlerischen Blick

AULENDORF (sz)-Die Internationalen Wolfegger Konzerte werden von einer Ausstellung der in Aulendorf beheimateten brasilianischen Künstlerin Heloisa Corrêa begleitet. Die Malerin ist die Frau des Aulendorfer Bürgermeisters Dr. Georg Eickhoff.

Auch zur Vernissage am Samstag, 16. Juni, um 20 Uhr gibt es die passende Musik: Der Gitarrist Johannes Deffner, gerade erst von einer musikalischen Studienreise aus Brasilien zurückgekehrt, tritt gemeinsam mit der bekannten brasilianischen Flötistin Geisa Felipe auf. Die Malerin Heloisa Corrêa arbeitet seit drei Jahren in ihrem Aulendorfer Atelier, einem ehemaligen Architekturbüro, direkt am Stadtpark. Sie wurde 1961 im Süden Brasiliens als Kind einer deutschstämmigen Mutter und eines Vaters portugiesischer Abstammung geboren.

Der Weingartener Kunstprofessor Dr. Martin Oswald wird in die Wolfegger Ausstellung einführen. Die Herkunft der Malerin sieht er in ihren Bildern widergespiegelt. Sie sei „mit jenem multiperspektivischen Blick ausgestattet, der für das künstlerische



Hat mit ihrem künstlerischen Blick viel Erfolg: Die Malerin Heloisa Corrêa.

Foto: privat

i Sämtliche nun in Wolfegg gezeigten Bilder sind eigens für die Orangerie entstanden. Frühere Werke der Künstlerin finden sich in ihrer Internet-Galerie unter www.heloisa-correa.com. Bis 8. Juli ist die Ausstellung samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Schaffen so fruchtbar ist“, meint Oswald. „Wir dürfen annehmen, dass sich jene zwei Temperamente, die wir vielleicht allzu klischeehaft mit den Begriffspaaren eruptiv-ungestüm und elaboriert-überdacht gleichsetzen, in den Bildern Corrêas wiederfin-

den. Geradezu explosionsartig beginnt sie ihr Werk und überzieht die Leinwand mit gestisch gesetzten Farbflächen, um dann in diesen zunächst chaotisch erscheinenden Zustand wieder ordnende Elemente einzufügen. Im Werk Corrêas gehen das

Informelle und die geometrische Abstraktion eine ganz neue und singuläre Symbiose ein“, so kommentierte Professor Oswald die letzte Ausstellung der Künstlerin, die im vergangenen Jahr in der Alten Kirche in Mochenwangen gezeigt wurde.